

Sa 01.06.2019 20.00

Rotterdam Philharmonic Orchestra

Knabenchor der Chorakademie am Konzerthaus Dortmund

Damen des Rotterdam Symphony Chorus

Lahav Shani (Dirigent)

Violeta Urmana (Alt)

Gustav Mahler: Sinfonie Nr. 3 d-moll

€ 19,00 / 39,00 / 60,00 / 76,00 / 88,00 / 98,00

Veranstalter: KONZERTHAUS DORTMUND

So 02.06.2019 18.00

Brahms Requiem – ausverkauft

Nadezhda Pavlova (Sopran)

Wiebke Lehmkuhl (Alt)

Dimitris Tiliakos (Bariton)

MusicAeterna Chor der Oper Perm

Mahler Chamber Orchestra

Teodor Currentzis (Dirigent)

Porträt Teodor Currentzis

Morton Feldman: »Madame Press Died Last Week at Ninety«

Johannes Brahms: Rhapsodie für eine Altstimme, Männerchor und Orchester op. 53

Johannes Brahms: Ein Deutsches Requiem für Soli, Chor und Orchester op. 45

Einführung mit Bjørn Woll um 17.15 Uhr im Komponistenfoyer

Chorprojekt [»Dortmund singt... Brahms Requiem«](#) am 18./19.05.2019

€ 22,00 / 43,00 / 68,00 / 84,00 / 98,00 / 110,00

Veranstalter: KONZERTHAUS DORTMUND

Förderer: WILO-Foundation

Mo 03.06.2019 18.30

Kopfnoten – Eine kleine Geschichte der historischen Aufführungspraxis

Michael Stegemann (Vortrag)

Historisch oder historisch orientiert? – Perspektiven der historischen Aufführungspraxis

Die wichtigen und wertvollen Erkenntnisse der historischen Aufführungspraxis haben auch den Klang moderner Ensembles verändert – nicht nur, wenn sie von Nikolaus Harnoncourt oder Philippe Herreweghe dirigiert werden. Und auch das späte 19. und frühe 20. Jahrhundert klingen hörbar anders, wenn Rachmaninows Musik auf seinem eigenen Flügel gespielt wird oder Strawinskys »Sacre du printemps« in der Besetzung, in der das Werk 1913 in Paris zum Skandal wurde. Hinzu kommen mehr und mehr Entdeckungen von Raritäten – man muss sich um die Zukunft der historischen Aufführungspraxis keine Sorgen machen...

Ort Orchesterzentrum|NRW · Brückstraße 47 · 44135 Dortmund

€ 8,00

Veranstalter: KONZERTHAUS DORTMUND

In Zusammenarbeit mit Orchesterzentrum|NRW

Di 04.06.2019 20.00

Mi 05.06.2019 20.00

9. Philharmonisches Konzert

Dortmunder Philharmoniker

Antony Hermus (Dirigent)

Johannes Moser (Violoncello)

Wege und Gefährten

Maurice Ravel: »Le Tombeau de Couperin« (»Das Grabmal von Couperin«), Fassung für Orchester

Witold Lutosławski: Konzert für Violoncello und Orchester

Felix Mendelssohn Bartholdy: Sinfonie Nr. 3 a-moll op. 56 »Schottische«

Einführung um 19.15 Uhr im Komponistenfoyer

€ 19,00 / 24,00 / 30,00 / 34,00 / 39,00 / 42,00

Veranstalter: Theater Dortmund

So 09.06.2019 16.00

Mo 10.06.2019 11.00

Festkonzert 2019 der Chorakademie

Kinderkonzertchor der Chorakademie am Konzerthaus Dortmund

Knabenchor der Chorakademie am Konzerthaus Dortmund

Stimmwechsler der Chorakademie am Konzerthaus Dortmund

Jugendchor der Chorakademie am Konzerthaus Dortmund

Jugendmädchenchor der Chorakademie am Konzerthaus Dortmund

Die Festkonzerte der Chorakademie mit einem bunt gemischten Programm, präsentiert von unterschiedlichen Ensembles aus Europas größter Singschule.

€ 23,00 / 26,00 / 30,00 / 33,00 / 36,00

Veranstalter: Chorakademie am Konzerthaus Dortmund e. V.

Di 11.06.2019 20.00

Orchestre Philharmonique du Luxembourg

Gustavo Gimeno (Dirigent)

Yuja Wang (Klavier)

Porträt Yuja Wang

Peter Iljitsch Tschaikowsky: »Der Sturm« Sinfonische Fantasie nach Shakespeare op. 18

Maurice Ravel: Konzert für Klavier und Orchester D-Dur »für die linke Hand«

Dmitri Schostakowitsch: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 F-Dur op. 102

Maurice Ravel: »Daphnis et Chloé«-Suite Nr. 2

hörbar – Interaktive Einführung mit Anne Kussmaul um 19.00 Uhr im Komponistenfoyer

€ 13,00 / 26,00 / 40,00 / 50,00 / 58,00 / 66,00

Veranstalter: KONZERTHAUS DORTMUND

Sponsor: SIGNAL IDUNA GRUPPE

Förderer: FREUNDE DES KONZERTHAUS DORTMUND E. V.

Fr 14.06.2019 20.00

OZM | Symphony

Sinfonieorchester des Orchesterzentrum|NRW

Daniel Raiskin (Dirigent)

Svetlin Roussev (Violine)

Pēteris Vasks: »Viatore« (»Der Reisende«) für Streichorchester Hommage an Arvo Pärt

Jean Sibelius: Konzert für Violine und Orchester d-moll op. 47

Peter Iljitsch Tschaikowsky: Sinfonie Nr. 4 f-moll op. 36

Einführung um 19.15 Uhr im Komponistenfoyer

€ 12,50

Veranstalter: Orchesterzentrum|NRW

Mo 24.06.2019 19.00

3. Konzert für junge Leute

Dortmunder Philharmoniker

Motonori Kobayashi (Dirigent)

Sebastian 23 (Moderation)

Soundtrack: Krieg

Wenn es unter der Oberfläche brodelt, dann heißt es bald: Revolution und Kampf! Aber was passiert da genau? Die Dortmunder Philharmoniker, Motonori Kobayashi und Sebastian 23 gucken, was in der Musik geschieht, wenn die Barrikaden brennen und die Soldaten aufmarschieren.

€ 12,00

Veranstalter: Theater Dortmund

Di 25.06.2019 19.00

Junge Wilde – Lucas & Arthur Jussen

Lucas Jussen (Klavier)

Arthur Jussen (Klavier)

Johann Sebastian Bach: Drei Choralvorspiele, Fassung für zwei Klaviere von György Kurtág

Wolfgang Amadeus Mozart: Sonate für zwei Klaviere D-Dur KV 448

Franz Schubert: Allegro für Klavier zu vier Händen a-moll D 947 »Lebensstürme«

Igor Strawinsky: »Le sacre du printemps« (»Das Frühlingsopfer«)

Einführung mit Ulrich Schardt um 18.15 Uhr im Komponistenfoyer
Nach dem Konzert »meet the artist!« mit Intendant Raphael von Hoensbroech

€ 23,00

Veranstalter: KONZERTHAUS DORTMUND

Sponsor: INNOGY

Sa 29.06.2019 15.00

Souvenirs, Souvenirs

Rainer Maria Klaas (Klavier)

Jay Wang (Klavier)

Virtuose Noten-Tänze von Schubert bis Piazzolla

Mit viel »Aufwind« an zwei Flügeln und mit vier Händen werden interessante Souvenirs vorgestellt. Werke vom sinfonischen Tanz bis zu Astor Piazzollas »Libertango« und der »Rhapsody in Blue« von George Gershwin demonstrieren die Vielfalt des Walzers. So spielt das Duo Jay Wang und Rainer Maria Klaas in dem sehr direkten Raum des Konzerthaus-Foyers Werke von Franz Schubert, Samuel Barber, Sergej Rachmaninow, Maurice Ravel, Astor Piazzolla und George Gershwin. Es wird ein fröhlich-beschwingter und erfrischender Auftakt in den Sommer.

Im Anschluss an das Konzert sind alle Gäste zu einem Kaffee ins Restaurant Stravinski eingeladen, um die musikalische Reise dort fortzusetzen.

€ 15,00

Veranstalter: Klavier & Flügel Galerie Maiwald GmbH

In Zusammenarbeit mit Theater- und Konzertfreunde Dortmund e. V.

So 30.06.2019 19.00

Saisonabschluss-Gala

Gewandhausorchester Leipzig

Andris Nelsons (Dirigent)

Kristine Opolais (Sopran)

Thomas Hampson (Bariton)

Exklusivkünstlerkonzert

Andris Nelsons verabschiedet sich als Exklusivkünstler mit einer großen Gala zum Saisonabschluss: Gemeinsam mit den internationalen Opernstars Thomas Hampson und Kristine Opolais krönt er die Saison 2018 / 19 mit einem erlesenen italienischen Opernprogramm mit Soli, Duetten und instrumentalen Intermezzi.

Einführung um 18.15 Uhr im Komponistenfoyer

Livestream: Dieses Konzert wird online im Video-Stream übertragen und kann auf takt1.de auch nachträglich noch abgerufen werden.

€ 28,00 / 56,00 / 89,00 / 111,00 / 130,00 / 145,00

Veranstalter: KONZERTHAUS DORTMUND

Förderer: PETER POHLMANN STIFTUNG

Di 02.07.2019 20.00

Mi 03.07.2019 20.00

10. Philharmonisches Konzert

Dortmunder Philharmoniker

Gabriel Feltz (Dirigent)

Ewige Heimkehr

Gustav Mahler: Sinfonie Nr. 9 D-Dur

Einführung um 19.15 Uhr im Komponistenfoyer

€ 19,00 / 24,00 / 30,00 / 34,00 / 39,00 / 42,00

Veranstalter: Theater Dortmund

Fr 05.07.2019 20.00

Till Brönner, Jacob Karlzon, Dieter Ilg

Till Brönner (Trompete)

Dieter Ilg (Kontrabass)

Jacob Karlzon (Klavier)

JazzLine – The Fourth Element

Für den triumphalen Erfolg ihrer Nightfall-Tournee, den der Trompeter Till Brönner und der Bassist Dieter Ilg erzielten, hatte Till Brönner eine einfache Erklärung: »Ein Haus braucht nur Dach und Keller«. So sei es auch, wenn er mit Dieter Ilg im Duo musiziere, den Rest denke sich das Gehirn einfach mit. Beide Jazzer haben ein enorm großes, auch grenzüberschreitendes Repertoire. Beim »Klavier-Festival Ruhr« bauen sie nun ihr imaginäres Haus weiter, legen eine dritte Koordinate, indem sie einen weiteren Seelenverwandten auf die Bühne bitten, den schwedischen Jazz-Pianisten Jacob Karlzon. Wie gut sich Brönner und Karlzon verstehen, konnte man 2018 bei ihrem gemeinsamen Konzert mit der WDR Big Band bereits erleben. Damals schrieb die »WAZ« über Karlzons »traumschöne Tastensprünge, die von Brönner emotional phrasiert wurden«. Nun wollen die drei eine vierte Dimension erforschen – »The Fourth Element« – nämlich die Stille, den Ausgangspunkt jeglicher Musik, wie Alfred Brendel es einmal formuliert hat. »A Hommage to the Beauty of Silence« könnte so zu einem Motto für diese spannende Entdeckungsreise werden. Freuen wir uns auf einen singulären Abend, zu dem diese Weltpremiere Brönner-Ilg-Karlzon das Zeug hat!

€ 25,00 / 35,00 / 45,00 / 50,00 / 55,00

Veranstalter: Stiftung Klavier-Festival Ruhr
